

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 6 (1880)
Heft: 42

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

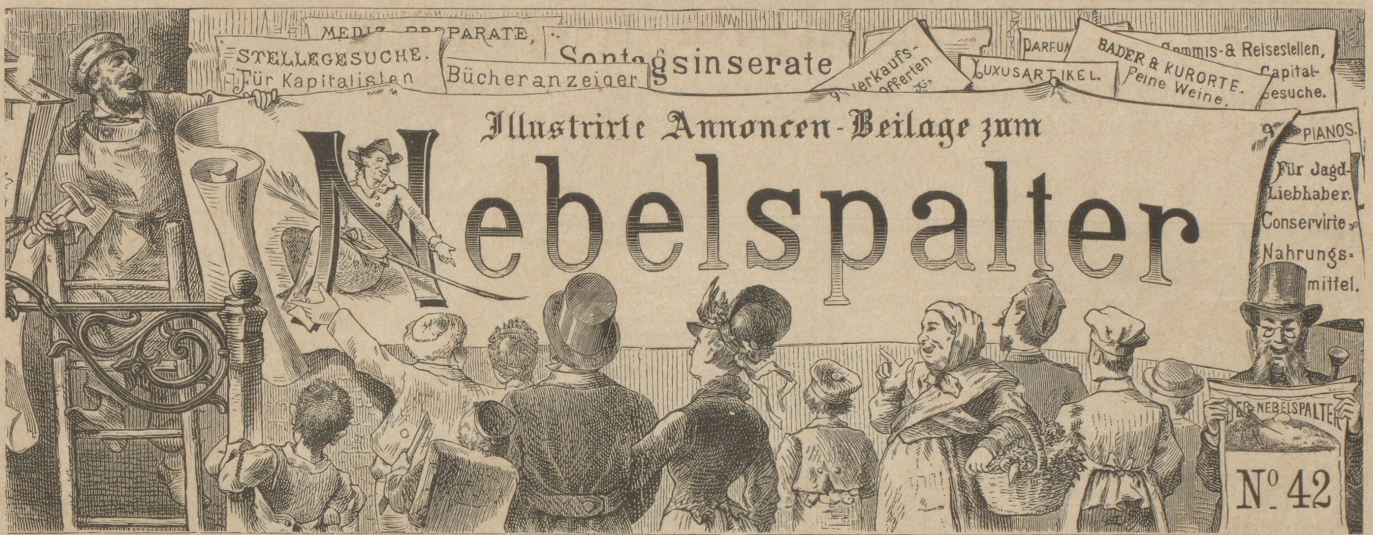
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustrirte Annoncen-Beilage zum **Neubelspalter**

Inserate im „Neubelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratfragen sind einzufenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Für ein Baumwollspinnerei-Bureau wird ein mit Buchhaltung und Korrespondenz durchaus vertrauter Mann und selbstständiger Arbeiter als **Commis** gesucht. Ohne Prima-Referenzen ist jede Anmeldeung unnütz. Offerten unter Chiffre O 5342 Z an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [5342]

Stelle-Gesuch.
Ein tüchtiger, thätiger Mann, Zürcher, 35 Jahre alt, verheiratet, der deutschen, französischen und englischen Korrespondenz, auch der doppelten Buchhaltung mächtig, und welcher legte 11 Jahre in einem größeren Werte in England als Korrespondent etc. thätig war, sucht dauerndes Engagement. Bitte Empfehlung. Offel. Anträge unter J B 5371 an Orell Füssli & Co. in Zürich. [5371]

Ein in der **Wollen- & Baumwollgarn-Branche** gewandter, jüngerer Mann, verheiratet, welcher seit 10 Jahren in einem größeren Engros-Geschäft der Zentralschweiz thätig war, wünscht, besonderer Familienverhältnisse halber, seine jetzige Stellung gegen eine ähnliche zu vertauschen, event. Vertretungen zu übernehmen. Briefantworten belieben sich unter Chiffre X O 5300 an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich zu wenden. [5300]

Stelle-Gesuch.
Ein junger Chemiker, am Politechnikum und Universität gebildet, sucht eine entsprechende Anstellung als Assistent bei einem Professor oder in einer Fabrik. Offel. Offerten unter Chiffre O G 5365 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [5365]

Zu kaufen gesucht:
In der Nähe der Stadt ein Wohngebäude mit Bauplatz für eine Geschäftslokalität. Offerten unter O 3757 Z nimmt entgegen die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [3757]

25 höchst pikante
Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet
A. Wendland in Berlin S. O.
Königlicherstrasse 55 B. [6744]

Zwiebel,
per 50 Kilo Mark 5 ab hier, liefert
Max Meyer, Oberludast
(Rheimpfalz). [738]

Bouchons
jeder Grösse und Qualität liefert billigst
die mechanische Korkenfabrik von [733]
C. Alpsteg in Dürrenäsch bei Aarau. [715]

Der Pariser **Kleider-Bazar**

bietet durch seine **staunenswerth billigen Preise** bei streng reeller Bedienung Jedermann **grosse Vortheile.**

PREIS-COURANT:

Winterüberzieher von Fr. 18. — an.	Hose, solid und sauber gearbeitet Fr. 7. —
Completer Anzug Fr. 20. — (Veston, Hose, Weste)	Elegante Hose Fr. 15. — (Prachtvolle Waare).
Eleganter Anzug Fr. 35. — (Rock, Hose, Weste.)	Weste, (ein- und zweireihig) Fr. 3. 50.
Feiner, schwarzer Tuchanzug Fr. 45. —	Joppe in Filz und Double etc. Fr. 9. —
Veston, sauber gearbeitet Fr. 9. —	Schlafröcke, solide Waare Fr. 18. —

Herbst-Ueberzieher, nur gute Waare von Fr. 18. — an.
Knabenanzüge, vom Kleinsten bis zum Grössten, von dem Einfachsten bis zum Feinsten von Fr. 6. — an.
Herrenhüte, zu Fr. 3. 50, 4. 50, 6, der feinste Fr. 8. 50.
Hemden, farbig und weiss, von Fr. 2. 75 an.
Hemden in feiner Elsässer Cretonne, eleganter, gut sitzender Schnitt, Fr. 5. 50.
Hemden mit Kragen und Manschetten, rein leinenem Brustensatz u. Kragen, sehr fein gearbeitet à Fr. 8. —.
Regenschirme für Herren und Damen von Fr. 2. 75 an.
Cravatten für Herren von 10 Cts. an.

Bestellungen nach Mass werden in kürzester Zeit elegant und prompt ausgeführt. [745]

Pariser Kleider-Bazar
Renneweg 21. **Renneweg 21.**
☞ Sonntags ist das Geschäft von 10 Uhr an geöffnet. ☜

Café-Restaurant Rössli, Schiffflände, ZÜRICH [741]
Walliser Sauser im Stadium.
Schweinsrippli mit Sauerkraut, Hasenpfeffer, Frankfurter mit Meerrettig, jeden Dienstag und Freitag Erbsuppe.
empfiehlt bestens **C. Siegfried** zum Rössli, Zürich.

Flobertpatronen,
schweizerische, bis jetzt das Beste in diesem Artikel, selbst die englischen sind übertroffen. Zu haben bei
K. Schefer, Büchsenmacher,
Oetenbachstrasse 13, Zürich.

Sast du gehört.
Hast du gehört das alte Lied:
Vom Ochs, der den Karren zieht,
Den Berg hinan geduldig sein
Durch Hagedorn und Felsgestein?
Er schweift hinauf, die Müster weit,
Die Peitsche knallt, der Treiber schreit,
Und unser Ochs fügt sich drein. —
Nun aber hör' ein ander Lied,
Denn unser Ochs, er wurde müd;
Es packt ihn des Achilles Zorn,
Er senkt den Nacken, hebt das Horn,
Der Treiber schreit, — der Schrei verhallt —
Und fliegt mit Zauberallgewalt
Mit Peitsch' und Karren — in den Dorn.

Serbstsonntägliches.
A.: „Da ist ja Alles überfüllt in dieser Wirtschaft?“
B.: „Ja, es herrscht hier eine wahre Banenoth.“
A.: „Die wo chönne sitze, hei's Monopol, die aber, wo müesse stoh und zuetuege, hei d' Roth.“

Selbstverständlich.
Nichter: „Aber zwei söttig Manne, so go en Scandal verführe —!“
Mumpelhans: „Verzeiht Herr Polizeirichter, das ist ganz natürlich zug'ange: Mi Fründ Streckner hat mi eing'lade und do hei mer jo enander müesse treffe.“

Zweideutige Wahrheit.
Ein sehr angetrunkenen Bürger, der vom Markt heimkommend noch in der Wirtschaft seines Wohnortes einkehrte, nahm zum Gaudium der anwesenden Gäste mit folgenden Worten Abschied:
„So, jetzt will i z'vollem (vollends) hei!“

Holzementbedachung
übernimmt unter Garantie solider Ausführung und verkauft zu billigsten Preisen Holzement und Papier zu dieser Bedachung [668]
J. TRABER in Chur.
☞ Agenten werden gesucht.